

GKV SC GmbH – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: ZVK/FIN

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☐ Analyseskript ☒ Korrekturskript ☒ Ermittlungsskript

Betreff: "Zahlungsauftrag erstellen - ZVK1520 - BeitaegMitglieder - keine SEPA-Vorankündigung vorgesehenPK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt"

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

23624_S_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql (für 25.35)

23624_U_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql (für 25.35)

23621_S_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql (für 25.30)

23621_U_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql (für 25.30)

Sachverhalt/Zweck:

Sofern Forderungen mit einer Zahlart "Lastschrift" nach Liste abgesetzt werden, wird die Meldung ZVK1145 "Forderungen mit der Zahlart 'Lastschrift' können nicht nach Liste abgesetzt werden." erzeugt. Sofern diese Meldung als Hinweis konfiguriert wurde, ist ein Absetzen der Forderung möglich.

Dabei wird das **Attribut "SEPA-Vorankündigung ausgelöst" in einen "invaliden" Zustand** gebracht. In Folge wird nach einer Rückführung der Forderung auf das Partnerkonto und anschließender Zuordnung zu einem Mandat, diese Forderung nicht mehr in einem Zahlungsauftrag aufgenommen. Die Forderung wird mit der Meldung ZVK1520 "Die Kontobewegung wurde für den Zahlungsauftrag nicht berücksichtigt." abgewiesen. Die Software wird mit dem Release 25.35 p01.5 bereinigt

Wie wird das Skript eingesetzt?

☐ DB ☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Bei Bedarf:

Innerhalb des Releases 25.30 vor einem Zahlungsauftrag vom Lastschriftauftrag. Die Ausführung der Datei 23621_U_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql kann zur konfigurierten Dialogzeit erfolgen.

Die Ausführung der Datei 23621_S_PK-744725_Korrektur_PreNotificationGedruckt.sql kann zur konfigurierten Dialogzeit erfolgen.

Was wird im Bestand verändert?

Das Attribut "SEPA-Vorankündigung ausgelöst" wird für relevante Kontobewegungen mit dem Wert "0" aktualisiert.

Team Finanzen	öffentlich	30.01.2026
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

GKV SC GmbH – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik, Monatsabrechnung?

☐ Ja ☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.30.p02.3 bzw. 25.35.p01.3

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja ☐ Nein

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Ergebnisüberprüfung erfolgt anhand der Ausgabe des Korrektur-Skriptes. Die relevanten Kontobewegungen werden wieder in einem Zahlungsauftrag aufgenommen.

Besondere Hinweise und Absprachen:

Das Skript kann mehrfach eingesetzt werden.

Eine Korrektur der Kontobewegung(en) ist auch unabhängig der Ausführung dieser Korrekturskripte möglich. Bei Auftreten des ZVK1520 sind für die Kontobewegung folgende Aktionen auszuführen:

- 1) Mandat an der Forderung über den Papierkorb entfernen
- 2) Über die "Lupe" neues Mandat zuordnen
- 3) Speichern

Anschließend wird die Forderung wieder in einem Zahlungsauftrag aufgenommen.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKV Service Center:

Team Finanzen

Frau Sabine Fuchs

fon: 0251 490 40-305

fax: 0251 490 40-197

mail: fin@support.gkvsc.de

Team Finanzen	öffentlich	30.01.2026
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 2